Zum Differenzieren: Häufige Rechtschreibfehler vermeiden

1 Groß oder klein? Getrennt oder zusammen? Entscheidet, welche Schreibung richtig ist.

Angela Gruber: Klicks für g/Gutes (bearb.)

Täglich erreichen uns Hilferufe von Freunden und Freundes/f/Freunden, die auf f/Facebook ihre Probleme abladen. Dürfen wir still und leise weiter/scrollen – oder sollten wir mehr o/Online-Solidarität an den Tag legen?

Es dauert nur fünf Minuten, wir brauchen dringend noch ein/paar Teilnehmer: Irgend/j/Jemand aus meinem f/Facebook-Freundeskreis führt immer eine Online/u/Umfrage durch, für ein Uni-Seminar oder für die Abschluss/a/Arbeit. Oder hat einen guten Freund, der das gerade tut und noch H/hände/ringend Studien/t/Teilnehmer sucht. Das hat zur f/Folge, dass g/Ganzjährig solche m/Mitmach-Aufrufe in meine t/Timeline gespült werden, in unterschiedlichen Hysterie/s/Stufen. Unter allen f/Freiwilligen werden dann drei Amazon-Gutschein à fünf Euro verlost. Wer nicht mit Wissenschaft beschäftigt ist, ist gerade dabei, mit einer Petition die Welt zu/retten, und benötigt eben/falls dringend u/Unterstützung.

Bei mir führen all die Suchanfragen, Hilfe/r/Rufe und Mitmach/g/Gesuche oft nur zu einer Reaktion: w/Weiterscrollen.

Mittler/weile mache ich das so r/Routiniert, dass ich gar nicht mehr viel nach/denke über die Frage: Muss ich nicht eigentlich meinen Freunden o/Online helfen? Beziehungs/weise: Muss ich meinen Online-Freunden helfen? Oder ist es i/Irgend/wann vielleicht t/Tatsächlich genug mit der h/Hilfe?

– Quelle: http://blog.neon.de/2015/08/klicks-fuer-gutes-/

2 *wieder* oder *wider*? Setzt die richtige Schreibung in die Lücken ein.

Das Problem des Handy-Nackens

W___der ständig auf das Smartphone geschaut? W___der Nackenschmerzen bekommen? Diese unnatürliche Haltung beim Blick auf das Handy führt zu w___derlichen Muskelverspannungen, sowie Nacken- und Schulterschmerzen. Ärzte sprechen in diesem Fall von einem „Handy-Nacken“. W___der und w___der beugen wir unseren Kopf nach vorn und blicken auf das Mobiltelefon. Dabei wird unser Rücken w___der stark belastet. W___derholt klagen auch Menschen über Rückenprobleme, die täglich lange Zeit am Schreibtisch sitzen. Wichtig ist, dass man immer mal w___der seine Haltung wechselt, um Rückenleiden vorzubeugen.

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2016 | www.klett.de |
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Online-Materialien zum Schülerbuch
deutsch.kompetent 10, 978-3-12-316006-6,
als Kopiervorlage im Lehrerband, 978-3-12-316056-1

3 *s, ss* oder *ß*? Setzt die richtige Schreibung in die Lücken ein.

Fakten zur Pa__wort_icherheit

Wem ist das nicht schon einmal pa__iert? Man be__ucht eine von vielen Webapplikationen und mu__ sich anmelden. Doch in der Ha__t glaubt man, sein Pa__wort nicht mehr zu wi__en. Aber die letzte Anmeldung war doch noch gar nicht so lange her? Beim dritten Fehlversuch ist Schlu__. Eine Fehlermeldung grü__t uns freundlich und lä__t uns nicht auf die Seite zugreifen. So ein Mi__geschick aber auch! Blo_ gut, da__ man ja mei__tens die Möglichkeit hat, auf der Webseite den Button „Pa__wort verge__en?“ zu nutzen und sich sein Pa__wort wieder zusenden zu la__en.
Die folgende Regel ist ein verlä__liches Mu__ für alle Verge__lichen da Drau__en.
Es werden mindestens acht Zeichen für alphabetische Pa__wörter empfohlen.
Neben der Pa__wortlänge ist der Zeichenvorrat auch noch ein unerlä__liches Merkmal der Sicherheit von Pa__wörtern. Zu den Klein- und Gro__buchstaben, la__en sich noch die Zahlen 0– 9 und alle Sonderzeichen hinzufügen.

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2016 | www.klett.de |
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

Online-Materialien zum Schülerbuch
deutsch.kompetent 10, 978-3-12-316006-6,
als Kopiervorlage im Lehrerband, 978-3-12-316056-1